



Die KLARINETTE

Lehrkraft: Natalie Kolb (Elternzeitvertretung von Rebecca Berchtenbreiter)

Auf dem Instrument mit dem warmen und weichen Klang ist beinahe jede Musikrichtung spielbar - von Jazz über Klezmer-, Tango- und Zigeunermusik bis hin zur Volksmusik und klassischen Konzertliteratur. Neben dem solistischen Musizieren ist die Klarinette aus vielen Ensembles, wie z. B. Jazzformationen, Klezmermusik, Symphonieorchestern und Blaskapellen, heute nicht mehr wegzudenken.

Neben der „normalen“ B-Klarinette gibt es noch eine ganze "Klarinettenfamilie". Diese reicht von der kleinen und hohen Es-Klarinette über die Alt-, Bass- und bis zur 2,70 Meter langen und sehr tiefen Kontrabassklarinette.

Das SAXOPHON

Lehrkraft: Natalie Kolb (Elternzeitvertretung von Rebecca Berchtenbreiter)

Das Saxophon hat in den hohen Lagen einen durchdringenden und in den tiefen Lagen einen ebenso unverwechselbaren schnarrenden und metallischen Klang und ist daher in vielen Musikstilen flexibel einsetzbar.

Bei der Entwicklung des Jazz spielte das Saxophon eine große Rolle und hat aber auch im Blasorchester eine lange Tradition. Dagegen findet man das Saxophon in der klassischen Musik eher als Solo-Instrument oder in kammermusikalischen Besetzungen.

Besonders populär ist es durch die moderne Musik und den Pop geworden. In Rock `n`Roll, Soul, Blues, Ska und Rockmusik hat das Saxophon heute seinen festen Platz.